

INHALTSVERZEICHNIS

ANSTELLE EINES VORWORTS	8
I. DEUTSCHLAND LEIDET UNTER DEM HELFSERSYNDROM	10
II. WIE ANGELA MERKEL DIE WELT RETTET	16
1. Der Weg zur Mutter Teresa und zurück	16
2. Angela Merkel rettet die Flüchtlinge dieser Welt	28
3. Angela Merkel rettet das Weltklima	31
4. Angela Merkel rettet uns vor der Kernenergie	35
5. Angela Merkel rettet Europa	39
III. WIE DEUTSCHLAND DIE WELT RETTET	43
1. TTIP: Deutsche retten uns vor der Globalisierung	43
2. Deutsche retten Polens Demokratie	50
3. Deutscher »Rudeljournalismus« und die Schere im Kopf	62
4. Deutsche retten italienische Eidechsen	72
IV. VON DER FRIEDENS- ZUR STREITUNION	76
1. Was und wer hat Europas Frieden gesichert?	76
2. Der Weg zur Streitunion	81

V. GEWOLLTE ENTMACHTUNG DEUTSCHLANDS UND UNGEWOLLTE FOLGEN	86
1. Frankreichs Ziel: Die Bundesbank entmachten	86
2. Bundesbank auf verlorenem Posten	95
3. Das Verhängnis der Eurodividende	100
4. Vom europäischen Rechtsstaat zur politischen Hauruckgesellschaft	107
VI. SUBSIDIARITÄT ODER EUROPÄISCHE SOGWIRKUNG	118
1. Zentralismus statt Subsidiarität	118
2. Vergemeinschaftung statt Eigenverantwortung	126
3. Harmonisierung statt Wettbewerb	130
4. Was das für unsere Zukunft bedeutet	133
VII. DAS FLÜCHTLINGSPROBLEM: DIE EIGENTLICHE AUFGABE STEHT UNS NOCH BEVOR	136
1. Unsere Verantwortung	136
2. Ihr schafft das schon!	144
3. Asyl und Grenzen	148
4. Die Integration in den Arbeitsmarkt ist die Nagelprobe	156
5. Wird die kulturelle Integration gelingen?	160
VIII. GREXIT ODER DEXIT?	167
1. Schäubles Erkenntnis – 2010 und 2015	168
2. Von finanzieller Eigenverantwortung zum Währungssozialismus	170
3. Griechenland in der Hand seiner Gläubiger	172
4. Der Grexit wäre Griechenlands Rettung	176
5. Griechenland und die Eurozone – nach einem Grexit	179
6. Wenn kein Grexit, dann Dexit	186

IX. DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DIE	
IMMER ENGERE UNION	194
1. Der Luxus dreier europäischer Standorte	194
2. Die Arbeitsweise des Europäischen Parlaments	199
3. Die Entfremdung zwischen Europäischem Parlament und seinen Wählern	208
X. WER HAT IN EUROPA DAS SAGEN?	213
1. Verschiebung der Gewichte zwischen Kommission und Mitgliedstaaten	213
2. Juncker fühlt sich als europäischer Ministerpräsident	216
3. Der getriebene Hegemon	226
XI. WELCHEN WEG NIMMT EUROPA?	231
1. Geht nach dem Brexit alles seinen gewohnten Gang?	231
2. Das Referendum zeigt den Nutzen plebiszitärer Elemente	235
3. Großbritannien ist weniger Leidtragender des Brexit als die EU	236
4. Wie Angela Merkel den Brexit mitverursacht hat	239
5. Der Euro als Anstoß für den Brexit	241
6. Was nun?	244
XII. WARUM LASSEN WIR UNS DAS GEFALLEN?	
DIE THERAPIE	246
Personenregister	256